

SAMTGEMEINDE SITTENSEN
LANDKREIS ROTENBURG (WÜMME)

PROTOKOLL

über die 2. Sitzung des Ausschusses für Kultur, Sport und Tourismus
am Donnerstag, den 26.10.2017
im Tagungsraum der Samtgemeinde Sittensen, Am Markt 9 in Sittensen

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Thomas Kannenberg

Mitglieder

Herr Johann Burfeind

Herr Dirk Detjen

Herr Hartmut Herlyn

Herr Hans-Dieter Klindworth

Herr Guido Löffbering

Herr Herbert Osterloh

Frau Iris Stabenau

zur Beratung hinzugezogen

Herr Udo Grönboldt, Freibad Sittensen

Frau Erika Jaschinski, Touristikbüro

Frau Claudia Wedemeyer, SG-Bücherei

Gleichstellungsbeauftragte

Frau Saliha Arican

Allg. Vertreter

Herr Stefan Miesner

Protokollführer

Frau Bettina Müller

Abwesend:

Mitglieder

Herr Carsten Bahlburg

Herr Joachim Brandt

Herr Bernd Wölbern

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung der Anwesenden
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 3 Feststellung der Tagesordnung
- 4 Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 22.11.2016
- 5 Mitteilungen der Verwaltung
- 6 Berichte der Einrichtungen
- 7 Haushalt 2018
- 8 Investitionsprogramm 2017 - 2021
- 9 Fragen und Anregungen

zu 1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung der Anwesenden

Der Vorsitzende eröffnet um 18.30 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

zu 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Kannenberg stellt die ordnungsgemäß erfolgte Ladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

zu 3 Feststellung der Tagesordnung

Ergänzende Anträge zur Tagesordnung liegen nicht vor. Der Vorsitzende stellt die Tagesordnung fest.

zu 4 Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 22.11.2016

In der letzten Sitzung hat der Ausschuss beschlossen, den Mitgliedsgemeinden die Möglichkeit zu geben, eine Übersichtskarte mit den Notfallpunkten im gemeindeeigenen Aushangkasten zu veröffentlichen. Herr Kannenberg erkundigt sich nach dem Sachstand. Herr Miesner entgegnet, dass diese Karten zu groß für die Aushangkästen sind. Er schlägt vor, im Zusammenhang mit der Erneuerung der großen Übersichtskarten in diese Piktogramme einzufügen. Die Anwesenden nehmen dies zustimmend zur Kenntnis.

Unter TOP 10 der Sitzung vom 22.11.2016 hat der Vorsitzende die zukünftige Arbeit und Terminierung der Sitzungen angesprochen. Herr Kannenberg informiert, dass gemäß NKomVG Sitzungen bei Bedarf einzuberufen sind. Feste, im Voraus geplante Termine sind nicht möglich.

Gegen Form und Inhalt des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 22.11.2016 werden keine Einwände erhoben. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

zu 5 Mitteilungen der Verwaltung

Zuschuss Golfclub Königshof e.V. zum Neubau einer WC-Anlage

Der beantragte Zuschuss von 480 € wurde nach Vorlage des Verwendungsnachweises ausgezahlt.

zu 6 Berichte der Einrichtungen

SG-Bücherei

Frau Wedemeyer trägt vor, dass es im Jahr 2016 315 aktive Nutzer (davon 210 Erwachsene) gab. Im laufenden Jahr sind 46 Neuanmeldungen (davon 25 Erwachsene) hinzugekommen. Die Bücherei verfügt über 8.800 Ausleihmedien. Darüber hinaus sind Fernausleihen möglich. Dank einer großzügigen Spende der Firma Eurobaustoff konnten viele Neuanschaffungen, insbesondere Sachbücher, erworben werden.

Es findet ein monatliches Bilderbuchkino für Kinder von 2 bis 5 Jahren statt sowie regelmäßige Veranstaltungen (Ostern, Weihnachten) für die Eingangsstufen der Grundschule Sittensen. Im Rahmen des Ferienprogramms wurden zwei Lesenächte angeboten.

Der Förderverein der Bücherei hat sich aufgelöst, da der Vorstand nicht wieder besetzt werden konnte. Eine Zusammenarbeit mit der Mediathek der KGS Sittensen ist vorgesehen.

Abschließend gibt Frau Wedemeyer den Wunsch an den Ausschuss auf Renovierung der Räumlichkeiten.

Freibad

Das schlechte Wetter in den Sommermonaten schlug sich lt. Herrn Grönboldt auf die Besucherzahlen nieder. Besuchten in 2016 noch rd. 44.100 Besucher das Freibad, waren es in 2017 lediglich rd. 34.900. Positiv war der Verkauf der Saisonkarten im Frühjahr. Insgesamt wurden ca. 3.900 Tageskarten weniger verkauft als im Vorjahr.

Die zu reparierenden Frostschäden waren im Frühjahr umfangreicher als im vergangenen Jahr. Zum Ende der Saison gab es Probleme mit der Heizungsanlage. Aufgrund eines Defektes der Mischwasserpumpe für das Beckenwasser musste das Bad zwei Tage früher als geplant geschlossen werden. Weiterhin erläutert Herr Grönboldt, dass die Brunnenanlage nicht mehr die erforderliche Wassermenge fördert. Hier wird bereits nach einer Lösung gesucht. Auch ist der Wasserschieber des Kinderbeckens defekt. Eine Nutzung war nicht möglich.

Tourismus

Frau Jaschinski präsentiert den Kalender 2018 „Gestern und Heute“ mit Bildern aus Klein Sittensen. Eine Bilderausstellung hierzu findet im Dezember statt. Weiterhin ist der Kalender der Arbeitsgemeinschaft Ostland e.V. für 2018 erschienen.

Es folgt ein Bericht über verschiedene Aktivitäten in diesem Jahr (Filmvorträge, Betreuung von Schulklassen, Organisation von Fahrradtouren, Messebesuche etc.). Bisher wurden rd. 680 Besucher betreut. Weiterhin berichtet Frau Jaschinski über die Teilnahme an der überregionalen Aktion „Tag des offenen Denkmals“ in Burgsittensen und einer Lutherausstellung der Kirchengemeinde und gibt einen Überblick über die Übernachtungszahlen.

Seit dem 01.10.2017 ist die neue Museumsleiterin Kerstin Thölke im Handwerkermuseum beschäftigt. Sie ist in der Regel dienstags bis donnerstags ganztägig in der Mühle anzutreffen.

In 2017 wurde die Broschüre „Urlaubs- und Freizeitmagazin“ neu aufgelegt.

Der Landkreis erstellt zurzeit ein Verzeichnis der Naturdenkmale. Die Fertigstellung ist für 2018 zu erwarten.

Über einen Besuch mit dem Tourow bei der NDR-Landpartie hat sich ein Kontakt mit dem Touristikbereich Bad Sülze (Nähe Rostock) entwickelt. Eine Delegation war bereits vor Ort, um sich über das hiesige Museum und die Moorbahn Burgsittensen zu informieren. Ein Gegenbesuch ist für 2018 geplant.

Für regelmäßige Besichtigung und Pflege der örtlichen Wanderwege werden händierend Paten gesucht. Die Verantwortlichen sind auf diese Unterstützung angewiesen. In 2016 war für die Pflege der Wege ein Haushaltsansatz von 3.000 € vorhanden; in 2017 fehlten diese Mittel. Der Bauhof hat die notwendigen Arbeiten unterstützt, einige Maßnahmen wurden von Frau Jaschinski in Eigenregie organisiert. Frau Jaschinski bittet um Haushaltsmittel für 2018. Auf Nachfrage informiert Frau Jaschinski, dass die gesamte Wanderwegstrecke in der Samtgemeinde ca. 30 km beträgt. Mäharbeiten sind auf Teilstücken von insgesamt ca. 4 km erforderlich, um die Begehbarkeit der Wege zu gewährleisten.

zu 7 Haushalt 2018

Die Herren Kannenberg und Miesner gehen auf die ausschussrelevanten Kostenstellen im Haushaltsentwurf 2018 ein. Herr Miesner erklärt, dass die Budgets auf Weisung des Rechnungsprüfungsamtes nun auf Sachkonten aufzuteilen sind. Die gegenseitige Deckungsfähigkeit ist wie bisher gegeben.

Die angesprochene Renovierung der Bücherei fällt in die Zuständigkeit des Bauausschusses.

Pausenhallenkonzerte haben in diesem Jahr bisher nicht stattgefunden. Eine Veranstaltung ist für Dezember vorgesehen.

Die Sportförderung wird Anfang Dezember ausgezahlt.

Herr Miesner erläutert, dass der Tiefenbrunnen des Freibades abgängig ist. Es liegt ein Angebot für eine Neubohrung bis 14 m Tiefe über ca. 15.000 € vor. Lt. Herrn Grönboldt ist die vorhandene Bohrung bereits 25 m tief. Alternativ zum Brunnen wird der Bezug von Stadtwasser geprüft, da auch die vorhandene Brunnenwasseranlage lt. Herrn Grönboldt abgängig ist. Der Jahresbedarf an Frischwasser für die Beckenfüllung liegt bei 8.000 m³. Die Kosten für die Verlegung einer Stadtwasserleitung be-

tragen nach Angabe von Herrn Miesner rd. 2.000 €. Hinzu kommen die Kosten für den Bezug des Wassers.

Von Frau Jaschinski wurde unter TOP 6 ein Ansatz für das Mähen der Wege (in 2016 = 3.000 €) angeregt. Sie führt aus, dass es sich um das Mähen von Teilstrecken handelt, die nur mit kleinen Geräten zu erreichen und im Handbetrieb zu pflegen sind. Herr Detjen bringt ein, dass das Mähen solcher Flächen erst nach dem 01.07. möglich und somit nur einmal pro Jahr erforderlich ist. Er regt an, den Ansatz auf 1.500 € festzusetzen und ggfs. den Mulcher des Bauhofes einzusetzen. Alternativen sind zu prüfen. Der Ausschuss stimmt dieser Regelung zu.

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Samtgemeinde Sittensen beschließt den Haushalt 2018 unter Berücksichtigung der vom Ausschuss empfohlenen Änderung.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	8
Nein:	-/-
Enthaltung:	-/-

zu 8 Investitionsprogramm 2017 - 2021

Für das Freibad ist die Anschaffung von zwei Bänken (3.000 €) vorgesehen. Der in der Wunschliste aufgeführte Tiefenbrunnen für das Freibad (20.000 €) ist zu streichen. Für die Alternative Stadtwasser wird im Ergebnishaushalt ein Ansatz von 2.500 € vorgesehen.

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Samtgemeinde Sittensen beschließt das Investitionsprogramm 2017 – 2021.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	8
Nein:	-/-
Enthaltung:	-/-

zu 9 Fragen und Anregungen

Herr Löbberring fragt nach, ob in absehbarer Zeit Personalwechsel stattfinden. Rechtzeitiges Handeln wäre dann seines Erachtens angezeigt. Herr Miesner informiert, dass im Bereich Freibad bereits Gespräche zwischen den Betroffenen und der Verwaltungsleitung für eine Nachfolgelösung geführt werden.

Weitere Fragen und Anregungen werden nicht geäußert. Die Sitzung wird um 19.25 Uhr geschlossen.

gez. Kannenberg
Vorsitzender

gez. Miesner
Allg. Vertreter

gez. Müller
Protokollführerin